



## Bayreuther Mathematik-Ausstellung „Alles ist Zahl“ am Athénée du Luxembourg

Das renommierte Gymnasium Athénée du Luxembourg präsentiert derzeit die Bayreuther Wanderausstellung „**Alles ist Zahl – Mathematik andersARTig**“. Die Ausstellung verbindet Werke des Schweizer Künstlers Eugen Jost mit begleitenden Texten des Bayreuther Mathematikdidaktikers Peter Baptist.

Die zwanzig großformatigen Roll-ups schlagen eine ungewöhnliche Brücke zwischen Kunst, Mathematik, Geschichte und Wissenschaft. Ziel der Ausstellung ist es, Mathematik nicht nur als abstrakte Disziplin, sondern als lebendigen Bestandteil von Kultur und Alltag erfahrbar zu machen – unterhaltsam, spannend und für Fachleute ebenso wie für interessierte Laien zugänglich.

Eröffnet wurde die Ausstellung in Luxemburg bereits am 11. Mai mit einem Vortrag des Bayreuther Mathematikdidaktikers Dr. Carsten Miller am Athénée du Luxembourg. Im Anschluss entwickelten sich zahlreiche Gespräche und Diskussionen direkt an den Bildern von Eugen Jost.

Während seines Aufenthalts führte Carsten Miller zudem Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Mathematikunterrichts durch die Ausstellung und diskutierte mit ihnen über die Verbindung von Kunst, Mathematik und Wissenschaft. Darüber hinaus hielt er eine Lehrerfortbildung zur Ausstellung sowie zur gestenbasierten Bayreuther Mathematiksoftware sketchometry. Die Software eröffnet neue digitale Zugänge zum Mathematikunterricht.

Die Ausstellung verbleibt noch mehrere Wochen am Athénée du Luxembourg und steht insbesondere auch Luxemburger Schulen offen.

Die Präsentation der Ausstellung in Luxemburg entwickelte sich durch den Kontakt von Peter Baptist, ehemaliger Lehrstuhlinhaber für Mathematik und ihre Didaktik an der Universität Bayreuth, mit der deutsch-luxemburgischen Künstlerin Anna Recker, die in ihren eigenen Arbeiten ebenfalls mathematische Inhalte und künstlerische Ausdrucksformen vereint.

„Alles ist Zahl – Mathematik andersARTig“ geht auf ein Kalenderprojekt zum Wissenschaftsjahr der Mathematik 2008 zurück. Neben mehreren Kalendern erschienen daraus auch Bücher und Grußkarten, die mathematische Themen mit populärwissenschaftlichen und kulturellen Bezügen verbinden.

Für die Wanderausstellung wurde ein eigenes Ausstellungskonzept entwickelt: Die großformatigen Roll-ups konnten in Transportkoffern unkompliziert an Schulen und Bildungseinrichtungen versendet werden. Über viele Jahre war die Ausstellung im gesamten Bundesgebiet unterwegs und erreichte zahlreiche Schulen und Interessierte. Auch international wurde sie unter anderem in Österreich, Griechenland, Spanien und den Niederlanden gezeigt.

Gefördert wurde das Projekt durch die Initiative THINK ING des Arbeitgeberverbandes Gesamtmetall zur Förderung technischer und naturwissenschaftlicher Bildung.

Teile der Ausstellung sind zudem dauerhaft im Gebäude NW II der Universität Bayreuth zu sehen und unterstreichen dort die enge Verzahnung von Wissenschaft, Bildung und künstlerischer Darstellung mathematischer Ideen.

## Kurzfassung

### **Bayreuther Wanderausstellung „Alles ist Zahl“ am Athénée du Luxembourg**

Das renommierte Gymnasium Athénée du Luxembourg präsentiert derzeit die Bayreuther Wanderausstellung „Alles ist Zahl – Mathematik andersARTig“. Die Ausstellung verbindet Werke des Schweizer Künstlers Eugen Jost mit Texten des Bayreuther Mathematikdidaktikers Peter Baptist.

Die Ausstellung zeigt Mathematik in einer ungewöhnlichen Verbindung von Kunst, Geschichte und Wissenschaft. Die großformatigen Roll-ups machen mathematische Ideen anschaulich, spannend und allgemein verständlich.

Eröffnet wurde die Ausstellung am 11. Mai mit einem Vortrag von Dr. Carsten Miller. Während seines Aufenthalts führte er zudem Schülerinnen und Schüler durch die Ausstellung und hielt eine Lehrerfortbildung zur Bayreuther Mathematiksoftware Sketchometry.

Die Präsentation in Luxemburg entstand durch den Kontakt von Peter Baptist, ehemaliger Lehrstuhlinhaber für Mathematik und ihre Didaktik an der Universität Bayreuth, mit der deutsch-luxemburgischen Künstlerin Anna Recker.

Die Ausstellung geht auf ein Kalenderprojekt zum Wissenschaftsjahr der Mathematik 2008 zurück und war über viele Jahre als Wanderausstellung in Deutschland sowie international unter anderem in Österreich, Griechenland, Spanien und den Niederlanden zu sehen.

Gefördert wurde das Projekt durch die Initiative THINK ING des Arbeitgeberverbandes Gesamtmetall.

## Projektleitung sketchometry

Dr. Carsten Miller



[carsten.miller@uni-bayreuth.de](mailto:carsten.miller@uni-bayreuth.de)

+49 921 55 3268

Geschäftsführer

Center for Mobile Learning with Digital Technology (CMLDT) – Universität Bayreuth

Universitätsstraße 30

95447 Bayreuth

Germany

### Links

<https://everything-is-number.net>

<https://sketchometry.org>

<https://mobiles-lernen.uni-bayreuth.de>

## Bildmaterial

Fotos: Miller



v.l.n.r.: Pia Heinricy (Athénée), Dr. Carsten Miller, Giancarlo Kerg (Athénée), Anna Recker





